

Fundraising

Grundlagen

Voraussetzungen

Konzeptentwicklung

Gutes für VEREINE – Fundraising
IHK Bonn 26. April 2012



Kirche im
Bistum Aachen

Fundraising – wie geht das?

Fundraising funktioniert wie die Entwicklung einer guten Ehe:

sich kennenlernen – umeinander werben –
etwas unternehmen – Beziehung aufbauen –
gemeinsame Werte leben – Leidenschaft
entwickeln – Bindung pflegen.

Freunde und Partner gewinnen für gemeinsame
Werte und Ziele.

Das ist der Kern eines guten Fundraisings.



Kirche im
Bistum Aachen

Fundraising:

SpenderInnen, StifterInnen, SponsorInnen,
Freiwillige gewinnen!

Sie erwarten, dass durch Leidenschaft,
Engagement und Professionalität etwas
verändert wird. Erfolgreich, wirksam und
nachhaltig.

Sie spenden, sponsern und stiften, wenn sie
den Engagierten und ihrer Organisation
vertrauen.

Sie entwickeln eine langfristige Bindung,
wenn sie Wertschätzung und Verlässlichkeit
erfahren.



Kirche im
Bistum Aachen

Spenden – Stiften – Sponsern

- Spenden:
- ohne Gegenleistung
 - Spendenbescheinigung

- Sponsern:
- Geschäft auf Gegenseitigkeit
 - Leistungsaustausch
 - Leistungsvereinbarung

- Stiften:
- Kapital auf unendliche Zeiten einem bestimmten Zweck widmen
 - Kapitalerhalt und -steigerung
 - Zweckerfüllung mit Kapitalerlös

Unternehmenskooperationen

- positiver Imagetransfer für beide Seiten: Win-Win-Situation



Kirche im
Bistum Aachen

Stiftungen stehen für:

Dauerhaftigkeit – Nachhaltigkeit

Zukunft gestalten – Spuren hinterlassen

Wirkung entfalten – Unterschied machen

Stiftungen brauchen eine klare Mission, gute Ideen, Glaubwürdigkeit, Begeisterung und engagierte Menschen!

Der Stiftungszweck muss absehbar aus dem Kapitalerlös realisierbar sein.

Stiftungen müssen als Fundraisinginstrumente konzipiert und genutzt werden.

Die Kapitalanlage darf den Stiftungszweck nicht konterkarieren.



Kirche im
Bistum Aachen

Institutional Readiness: Voraussetzungen für erfolgreiches und nachhaltiges Fundraising

- leidenschaftliches Engagement
- begeisternde Projekte
- realer, dringender Unterstützungsbedarf
- klare, messbare Ziele, klare Mission
- klares Alleinstellungsmerkmal
- Transparenz und Vertrauen
- systematische Zielgruppenansprache
- Danksystematik
- Datenbank zur systematischen Analyse, Planung, Pflege und Auswertung der Fundraisingaktivitäten
- Fundraising als Investition in die Zukunft bedarf personeller und finanzieller Ressourcen
- Spaß, Spaß, Spaß,
- Kontakte, Kontakte, Kontakte,...



Kirche im
Bistum Aachen

Entwicklung Fundraisingkonzept

Wichtig:

- klare Mission
- messbare Ziele
- erkennbarer Nutzen
- nachhaltige Wirkung
- deutliches Alleinstellungsmerkmal
- klare Zielgruppen
- Entwicklung eines systematischen Konzepts
- Spaß und Leidenschaft



Kirche im
Bistum Aachen

Aktive und potentielle UnterstützerInnen

- Mitglieder, Ehrenamtliche
- (Zu)StifterInnen
- SpenderInnen
- MitarbeiterInnen
- Hochrangige Persönlichkeiten
- Prominente
- Kunden
- Lieferanten
- Ehemalige
- Externe Partner
- Kritiker
- Konkurrenten
- ...



Kirche im
Bistum Aachen

3. Operatives Fundraising

Zeit- und Maßnahmenplan

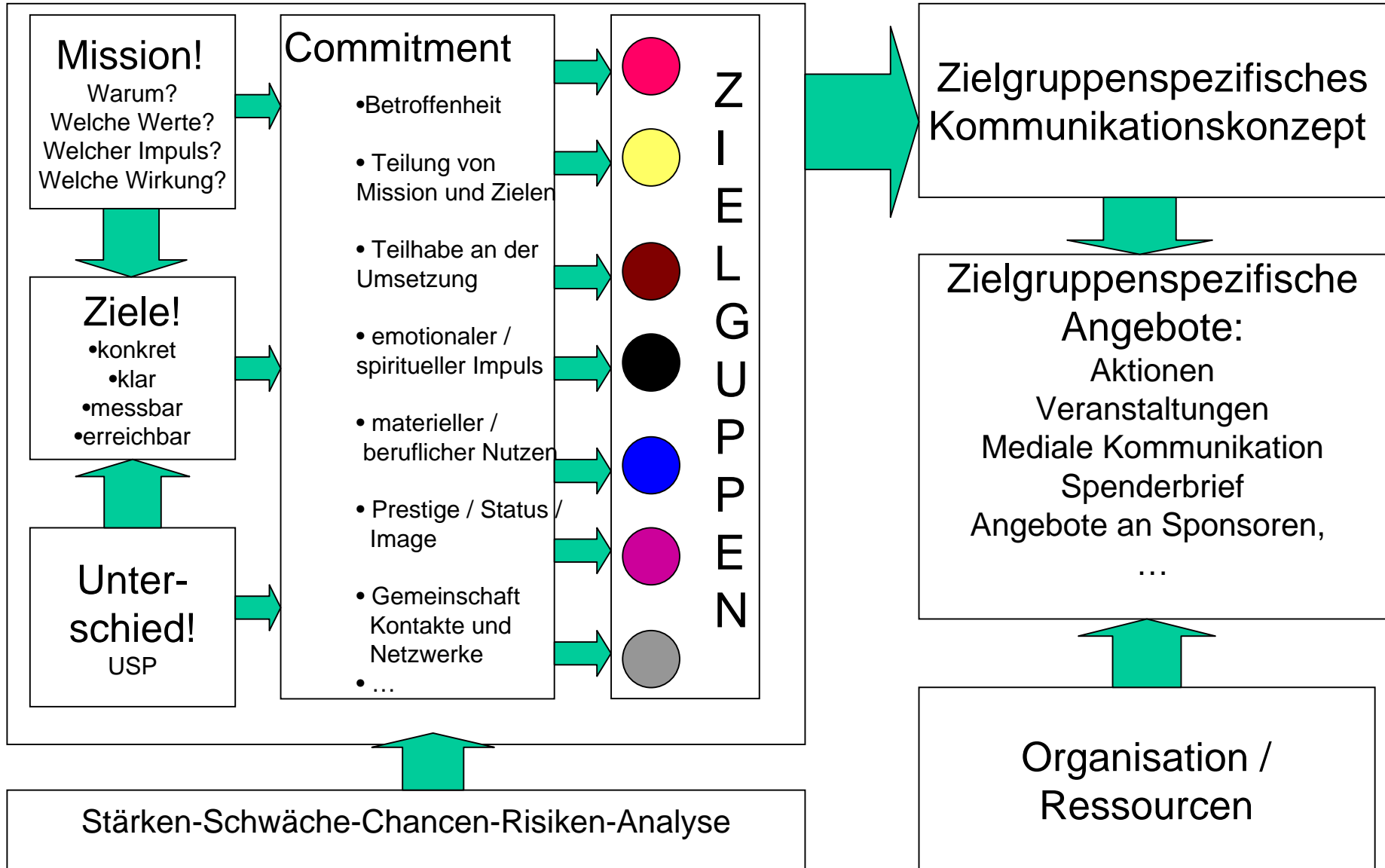
Ziel:	Zielgruppe:	Instrument:	Verantwortlich:	Kosten:	Angestrebter Erlös:	Nutzbare Ressourcen:



Kirche im
Bistum Aachen

Konzeptentwicklung Fundraisingstrategie

Bistum Aachen



Ihr Ansprechpartner:

Wolfgang Huber
Fundraising

Bischöfliches Generalvikariat
Kommunikation Presse Öffentlichkeitsarbeit
Klosterplatz 7
52062 Aachen
Tel.: 0241 452 836
Fax: 0241 452 436
Mobil: 0162 2380792
mail to: wolfgang.huber@bistum-aachen.de
internet: <http://www.kirche-im-bistum-aachen.de>



Kirche im
Bistum Aachen